

**I. ALLGEMEINES****I.1 BERICHTIGUNGSSTAND**

Lfd. Nr.	Betr. Seite	Benennung oder Beschreibung	Einfügung, Datum, Unterschrift
01	10, 48	Text erweitert	05.09.85 <i>J</i>
02	Titelblatt, 2a, 6, 8, 27, 39, 45 57, 59, 62	TM-Nr. 3, Umrüstung auf Bau- reihe ASK 23 B	19.03.86 <i>J</i>
03	16, 37, 38, 39	TM-Nr. 5 A. Verbesserung der Radbremse B. Änderung des Steuerknüppels	
04	2a, 37, 39 45, 62, WA. B	TM-Nr. 6, Änderung des War- tungshandbuches	
05	Anhang	TM-Nr. 10, Hauptspant-Kontrolle	
06	Rep.-HB	erweiterte Ausgabe, Juli 1994	
07	Anhang	TM-Nr. 11, neue Trimmfedern	
08	2a, 49, 50 62, Anhang	TM-Nr. 12, Wartungshandbuch- Änderung, Prüfprogramm zur Erhöhung der Betriebszeit	

Alle Handbücher der ASK 23 sind zu beziehen bei:  
Alexander Schleicher GmbH & Co., Segelflugzeugbau  
Huhnrain 1, D-36163 Poppenhausen/Wasserkuppe,  
Tel. 06658-890, FAX 06658-8940

Datum:

01.02.85

Bearbeiter:

Jumtow

Änderung:

TWS 4/20

**I.1.1 SEITENVERZEICHNIS**

Kapitel	Seite	Datum	Kapitel	Seite	Datum
I	Titelblatt(B)	01.02.85	III	31	01.02.85
	1	16.06.97		32	01.02.85
	2	01.02.85		33	01.02.85
	2a (B)	16.06.97		34	01.02.85
	3	01.02.85		35	01.02.85
	4	01.02.85		36	01.02.85
	5	01.02.85		37	10.05.90
II	6 (B)	01.02.86	38	12.04.88	
	7	01.02.85	39 (B)	10.05.90	
	8 (B)	01.02.86	40	01.02.85	
	9	01.02.85	41	01.02.85	
	10	01.02.85	42	01.02.85	
	11	01.02.85	43	01.02.85	
	12	01.02.85	44	01.02.85	
	13	01.02.85	45 (B)	10.05.90	
	14	01.02.85	46	01.02.85	
	15	01.02.85	47	01.02.85	
	16	12.04.88	48	01.02.85	
III	17	01.02.85	49	16.06.97	
	18	01.02.85	50	16.06.97	
	19	01.02.85	IV	51	01.02.85
	20	01.02.85	V	52	01.02.85
	21	01.02.85	53	01.02.85	
	22	01.02.85	54	01.02.85	
	23	01.02.85	55	01.02.85	
	24	01.02.85	56	01.02.85	
	25	01.02.85	57 (B)	01.02.86	
	26	01.02.85	58	01.02.85	
	27 (B)	01.02.86	59 (B)	01.02.86	
	28	01.02.85	60	01.02.85	
	29	01.02.85	61	01.02.85	
	30	01.02.85	62 (B)	16.06.97	

Datum:

01.02.86

Bearbeiter:

Jumtow

Änderung:

TM-Nr. 12 vom 16.06.97

### Prüfprogramm

Das jeweilige Prüfprogramm muß beim Hersteller angefordert werden.

Die Prüfungen dürfen nur vom Hersteller oder in einem Luftfahrt-technischen Betrieb (LTB) mit entsprechender Berechtigung durchgeführt werden.

Die Ergebnisse der Prüfungen sind in einem Befundbericht aufzuführen, wobei zu jeder Maßnahme wie vorgeschrieben Stellung zu nehmen ist. Werden die Prüfungen nicht beim Hersteller sondern bei einem LTB vorgenommen, muß der Firma Alexander Schleicher eine Kopie des Befundberichts zur Auswertung geschickt werden!

Nach Eingang und Durchsicht des Berichtes wird dann von Firma Schleicher eine Eingangsbescheinigung ausgestellt und dem Luftfahrzeughalter umgehend zugesandt. Danach kann der Prüfer die Erhöhung der Lebensdauer, wie im Prüfprogramm angegeben, im Bordbuch und in den Prüfunterlagen bescheinigen.

Die nach § 27 (1) LuftGerPO durchzuführende Jahresnachprüfung bleibt durch diese Regelung unberührt.

### III.14 Periodische Nachprüfverfahren

In regelmäßigen Zeitabständen

- bei starkem Einsatz werden 100 Stunden empfohlen - jedoch spätestens anlässlich der Jahresnachprüfung müssen folgende Inspektionen durchgeführt werden:

1. Das ganze Flugzeug muß auf Lackrisse, Löcher und Beulen untersucht werden, die gegebenenfalls beseitigt werden müssen.
2. Eine Fremdkörperkontrolle muß im ganzen Flugzeug durchgeführt werden, dazu sind die Sitzwanne und Abdeckung des Hauptspanntes auszubauen.
3. Sind alle Beschläge in zufriedenstellendem Zustand? Kein Spiel, Risse, Kratzer oder Korrosion aufgetreten?
4. Sind alle übrigen Metallteile frei von Korrosion? Wenn nötig, neu lackieren. Hierbei ist als Grundierung ein Zinkchromatgrund zu verwenden.

Datum:

01.02.85

Bearbeiter:

Jumtow

Änderung:

TM-Nr. 12 vom 16.06.97

### III.13.3 Prüfprogramm zur Erhöhung der Lebensdauer

#### Allgemeines

Die Betriebsfestigkeitsversuche an GFK-Flügeln und GFK-Tragflügelholmen haben ergeben, daß für diese Bauteile eine Lebensdauer von 12000 h ohne weiteres erreichbar ist. Da bei diesem Prüfprogramm nicht das gesamte aus GFK gefertigte Segelflugzeug untersucht wurde, kann diese Lebensdauer von 12000 h nur erreicht werden, wenn für jedes Stück (über die obligatorischen Jahresnachprüfungen hinaus) in einem speziellen Mehrstufenprüfprogramm die Lufttuchtigkeit unter dem Aspekt der Lebensdauer erneut nachgewiesen wird.

#### Fristen

##### **1. Stufe:**

Hat das Segelflugzeug eine Betriebszeit von 3000, 6000 und 9000 Flugstunden erreicht, so ist eine Nachprüfung nach einem vorgeschriebenen Prüfprogramm durchzuführen, welches beim Hersteller angefordert werden muß. Bei positivem Ergebnis dieser Nachprüfung bzw. nach ordnungsgemäßer Reparatur der festgestellten Mängel wird die Betriebszeit des Segelflugzeuges nach der 9000 h-Kontrolle um 1000 h, also auf insgesamt 10000 Flugstunden erhöht. Vorausgesetzt auch hier sind die Ergebnisse positiv bzw. die festgestellten Mängel wurden ordnungsgemäß repariert.

##### **2. Stufe:**

Das vorgenannte Prüfprogramm ist zu wiederholen, wenn 10000 Flugstunden erreicht sind. Sind die Ergebnisse positiv bzw. die festgestellten Mängel ordnungsgemäß repariert, so kann die Betriebszeit auf 11000 h erhöht werden. Dies wird so weitergeführt, bis 12000 Flugstunden erreicht sind.

Für einen eventuellen Betrieb über 12000 Flugstunden hinaus werden zu gegebener Zeit noch Einzelheiten festgelegt.

Datum:

01.02.85

Bearbeiter:

Jumtow

Änderung:

TM-Nr. 12 vom 16.06.97

### V.6 Wartungsanweisungen

Die Wartungsanweisungen werden während des Einsatzes der ASK 23 B erstellt. Nach Bedarf wird die Reihe der Wartungsanweisungen fortgeführt und entsprechend ergänzt.

Die allgemeine Wartungsanweisung "**Alle GFK-Baumuster**" vom 19.06.86 beschreibt die Beseitigung von Spiel zwischen den Bolzen und Buchsen des Rumpf- Flügel-Übergangs.

**Wartungsanweisung A** vom 11.12.85 beschreibt das Einstellen der Querruder.

Die allgemeine Wartungsanweisung "**LACKRISSE**" vom 26.06.89 beschreibt die Überprüfung der Lackoberfläche und deren Pflege bzw. Reparatur.

**Reparatur-Anleitung B** vom 17.01.90 beschreibt die Reparatur der Hauptspantes II .

**Hinweise** zur Pflege für UP Vorgelat T 30 / UP Vorgelat T 35 der Firma Martin G. Scheufler.

**Wartungsanweisung** DOC No. 10.01/Rev. E 03/94 (LTA-Nr. 93.001/2) der Fa. L'HOTELLIER über Kugelkopf-Pfannen-Verbindungen.

Datum:

01.02.86

Bearbeiter:

Jumtow

Änderung:

TM-Nr. 12 vom 16.06.97

**I. ALLGEMEINES****I.1 BERICHTIGUNGSSTAND**

Lfd. Nr.	Betr. Seite	Benennung oder Beschreibung	Einfügung, Datum, Unterschrift
01	10, 48	Text erweitert	05.09.85 
02	16, 37, 38, 39	TM-Nr. 5 A. Verbesserung der Radbremse B. Änderung des Steuerknüppels	12.09.88 
03	2a, 6, 37, 39, 45, 62, WA. A&B	TM-Nr. 6, Änderung des Wartungshandbuches	25.05.90 
04	Anhang	TM-Nr. 10, Hauptspant-Kontrolle	17.09.93 
05	Rep.-HB	erweiterte Ausgabe, Juli 1994	07.94 
06	Anhang	TM-Nr. 11, neue Trimmfedern	15.10.96 
07	2a, 49, 50 62, Anhang	TM-Nr. 12, Wartungshandbuch- Änderung, Prüfprogramm zur Erhöhung der Betriebszeit	16.06.97 

Alle Handbücher der ASK 23 sind zu beziehen bei:  
 Alexander Schleicher GmbH & Co., Segelflugzeugbau  
 Huhnrain 1, D-36163 Poppenhausen/Wasserkuppe,  
 Tel. 06658-890, FAX 06658-8940

Datum:

01.02.85

Bearbeiter:

Jumtow

Änderung:

TM-Nr. 12 vom 16.06.97

**I. ALLGEMEINES****I.1 BERICHTIGUNGSSTAND**

Lfd. Nr.	Betr. Seite	Benennung oder Beschreibung	Einfügung, Datum, Unterschrift
01	10, 48	Text erweitert	05.09.85 <i>Jb</i>
02	16, 37, 38, 39	TM-Nr. 5 A. Verbesserung der Radbremse B. Änderung des Steuerknüppels	
03	2a, 6, 37, 39, 45, 62, WA. A&B	TM-Nr. 6, Änderung des Wartungshandbuches	
04	Anhang	TM-Nr. 10, Hauptspant-Kontrolle	
05	Rep.-HB	erweiterte Ausgabe, Juli 1994	
06	Anhang	TM-Nr. 11, neue Trimmfedern	
07	2a, 49, 50 62, Anhang	TM-Nr. 12, Wartungshandbuch-Änderung, Prüfprogramm zur Erhöhung der Betriebszeit	

Alle Handbücher der ASK 23 sind zu beziehen bei:  
 Alexander Schleicher GmbH & Co., Segelflugzeugbau  
 Huhnrain 1, D-36163 Poppenhausen/Wasserkuppe,  
 Tel. 06658-890, FAX 06658-8940

Datum:

01.02.85

Bearbeiter:

Jumtow

Änderung:

**I.1.1 SEITENVERZEICHNIS**

Kapitel	Seite	Datum	Kapitel	Seite	Datum
I	Titelblatt	01.02.85	III	31	01.02.85
	1	16.06.97		32	01.02.85
	2	01.02.85		33	01.02.85
	2a	16.06.97		34	01.02.85
	3	01.02.85		35	01.02.85
	4	01.02.85		36	01.02.85
	5	01.02.85		37	10.05.90
6	10.05.90	38		12.04.88	
7	01.02.85	39		10.05.90	
II	8	01.02.85		40	01.02.85
	9	01.02.85		41	01.02.85
	10	01.02.85		42	01.02.85
	11	01.02.85		43	01.02.85
	12	01.02.85		44	01.02.85
	13	01.02.85		45	10.05.90
	14	01.02.85		46	01.02.85
	15	01.02.85		47	01.02.85
	16	12.04.88		48	01.02.85
	17	01.02.85		49	16.06.97
	18	01.02.85	50	16.06.97	
	19	01.02.85	IV	51	01.02.85
III	20	01.02.85		V	52
	21	01.02.85	53		01.02.85
	22	01.02.85	54		01.02.85
	23	01.02.85	55		01.02.85
	24	01.02.85	56		01.02.85
	25	01.02.85	57		01.02.85
	26	01.02.85	58		01.02.85
	27	01.02.85	59		01.02.85
	28	01.02.85	60		01.02.85
	29	01.02.85	61		01.02.85
	30	01.02.85	62		16.06.97

Datum:

10.05.90

Bearbeiter:

Jumtow

Änderung:

TM-Nr. 12 vom 16.06.97

## V.6 Wartungsanweisungen

Die Wartungsanweisungen werden während des Einsatzes der ASK 23 erstellt. Nach Bedarf wird die Reihe der Wartungsanweisungen fortgeführt und entsprechend ergänzt.

Die allgemeine Wartungsanweisung "**Alle GFK-Baumuster**" vom 19.06.86 beschreibt die Beseitigung von Spiel zwischen den Bolzen und Buchsen des Rumpf- Flügel-Übergangs.

**Wartungsanweisung A** vom 11.12.85 beschreibt das Einstellen der Querruder.

Die allgemeine Wartungsanweisung "**LACKRISSE**" vom 26.06.89 beschreibt die Überprüfung der Lackoberfläche und deren Pflege bzw. Reparatur.

**Reparatur-Anleitung B** vom 17.01.90 beschreibt die Reparatur der Hauptspantes II .

**Hinweise** zur Pflege für UP Vorgelat T 30 / UP Vorgelat T 35 der Firma Martin G. Scheufler.

**Wartungsanweisung** DOC No. 10.01/Rev. E 03/94 (LTA-Nr. 93.001/2) der Fa. L'HOTELLIER über Kugelkopf-Pfannen-Verbindungen.

Datum:

10.05.90

Bearbeiter:

Jumtow

Änderung:

TM-Nr. 12 vom 16.06.97

**BLATT:**  
1 von 1

**ASK 23 / ASK 23 B**  
**Technische Mitteilung**  
**Nr. 12**

**Alexander Schleicher**  
GmbH & Co.  
Segelflugzeugbau  
D - 6416 Poppenhausen

**Gegenstand:** A) Änderung des Wartungshandbuches  
B) Prüfprogramm zur Erhöhung der Betriebszeit

**Betroffen:** ASK 23 / 23 B  
Geräte-Nr. 353, alle Werknummern.

**Dringlichkeit:** A) Bis zur nächsten Jahresnachprüfung, jedoch spätestens zum  
31.12.97  
B) Vor Erreichen einer Betriebszeit von 3000 h

**Vorgang:** Die Betriebsfestigkeitsversuche an FVK-Flügeln und -Tragflügelholmen haben ergeben, daß für diese Bauteile eine Lebensdauer von 12000 h erreichbar ist. Da bei diesem Prüfprogramm nicht das gesamte aus FVK gefertigte Segelflugzeug untersucht wurde, kann diese Lebensdauer von 12000 h nur erreicht werden, wenn für jedes einzelne Flugzeug (über die obligatorischen Jahresnachprüfungen hinaus) in einem speziellen Mehrstufenprüfprogramm die Lufttüchtigkeit unter dem Aspekt der Lebensdauer erneut nachgewiesen wird.

**Maßnahmen:** Die Wartungshandbuchseiten 1, 2a, 49, 50 und 62 sind gegen Seiten mit gleicher Seitenzahl und Änderungsvermerk "TM-Nr. 12 vom 16.06.97" auszutauschen. Die auf Seite 62 aufgeführten Wartungsanweisungen, Hinweise usw. und diese Technische Mitteilung im Anhang des Wartungshandbuches hinter den Wartungsanweisungen, Abschnitt V.6 einfügen.  
Die gegebenen Hinweise und Anweisungen auf den geänderten Handbuchseiten sind zu beachten!  
Der Austausch und die Einfügungen sind im Berichtigungsstand des Wartungshandbuches einzutragen.

**Material u. Zeichnungen:** Die Wartungshandbuchseiten, Wartungsanweisungen, Technischen Mitteilungen, LTA's & das Prüfprogramm zur Erhöhung der Betriebszeit können unter Angabe des Flugzeugtyps und der Werknummer bei der Firma Alexander Schleicher GmbH & Co., Tel. 06658-890 oder 8929, FAX 06658-8940 bestellt werden.

**Hinweise:** Die Prüfung zur Erhöhung der Betriebszeit muß von einem dafür zugelassenem Luftfahrttechnischen Betrieb (LTB) oder dem Hersteller durchgeführt werden und ist von einem dazu berechtigten Prüfer für Luftfahrtgerät in den Prüfunterlagen und im Bordbuch zu bescheinigen.  
Die Erweiterung des Wartungshandbuches kann der Flugzeughalter selbst durchführen.

Poppenhausen, den 16.06.97

ALEXANDER SCHLEICHER  
GmbH & Co.

i.A.

*Lutz-W. Juntow*  
(Lutz-W. Juntow)

Diese Technische Mitteilung wurde mit Datum vom 22. Juli 1997 durch das Luftfahrt-Bundesamt anerkannt:



*Lutz-W. Juntow*

Zusicherungen verpflichten zu Schadensersatz Alle Rechte für den Fall der Patentverletzung oder Gebrauchsmuster-Eintragung vorbehalten.

Wichtigste des Verzeichnisses dieser Unterlage, Verzeichnis und Mitteilung ihres Inhalts nicht gestrichelt, soweit nicht ausdrücklich zugestanden.